

Empfehlungs-Anzeige.

[17264.]

Haafenstein & Vogler in Leipzig. Zeitungs-Annoncen-Expedition.

[17265.]

E. Jung-Trenttel in Paris und Leipzig

empfehl sich zur schnellsten und billigsten Besorgung

Französischen Sortiment.

Amerikanisches Sortiment

[17266.] liefere ich regelmäßig jede Woche franco Leipzig. New-York. E. Steiger.

Sämmtliches Kindergarten-Material

— sehr billig und genau gearbeitet — [17267.] empfiehlt die Fabrik Fröbel'scher Gaben und Spiele Ludwig Hestermann in Hamburg.

[17268.] Wir bitten um regelmäßige Zusendung von Recensions-Exemplaren entweder direct oder durch Vermittlung des Herrn A. Wienbrack in Leipzig.

Die Redaction der Berliner Börsen-Zeitung. Berlin, Kronenstraße 37.

Galvanische Niederschläge

[17269.] von den in meinen Journalen „Ueber Land und Meer“ und „Die Illustrirte Welt“ erschienenen Illustrationen werden fortwährend zum Preise von

1 N<sup>g</sup> pr. □ Centimeter abgegeben. Stuttgart. Eduard Hallberger.

Colportage.

[17270.]

Burmester & Stempel u. C. Mecklenburg in Berlin

übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs- werken und Zeitschriften für ganz Nord- deutschland.

Offerten gef. direct. 1 Exemplar unter Kreuzband.

Wiener Weltausstellung!

[17271.]

Circulars, Prospects etc. über Erscheinungen auf dem Gebiete der gesammten

= Reise-Literatur =

und für die Weltausstellungszeit geeignete Schriften überhaupt erbitte ich mir stets unter Kreuzband direct per Post.

Karl Czermak in Wien.

[17272.] J. Sandoz in Neuchâtel (Schweiz) hält in Leipzig Auslieferungslager der gangbarsten in der

Französischen Schweiz

erschienenen Bücher.

[17273.]

Offerten

von Partien und Restauflagen

erbittet

die Gsellius'sche Buchhandlung in Berlin.

[17274.] Die Fruchtlosigkeit der meisten Novationsendungen veranlaßt uns, künftig dieselben nur je einer Handlung in einer Stadt zu machen und auch nur diesen Handlungen Disponenden zu gestatten.

Frankfurt a/M., D.-M. 1873.

Seyder & Zimmer.

Holländ. Sortiment

[17275.] liefern billigst (gegen baar meist zu den Orig.-Netto-Preisen ohne Aufschlag)

Leipzig. Richter & Harrassowitz.

[17276.] A. Deiters in Passau kauft stets Verlagsrechte katholischer Tendenz. Mit und ohne Verlagsrecht.

[17277.] Baar-Avise für Süddeutsche Verleger empfiehlt à 4 N<sup>g</sup> Oskar Leiner in Leipzig.

[17278.]

Bum Export

gesucht: Auflagerechte und größere Partien von Jugendchriften und Bilderbüchern.

S. Kalman & Co. in Altona.

[17279.] Tüchtige Gehilfen finden schnelles und gutes Engagement durch das Buchh. Stellenvermittlungs-Bureau (Carl Gilbers) in Stuttgart.

[17280.] Gute Tinte bei Paul Strebels in Gera.

Leipziger Börsen-Course

am 2. Mai 1873.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Belg.), currency type, and price. Includes sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 N<sup>g</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 17072—17280. — Leipziger Börsen-Course am 2. Mai 1873.

Large table listing names and numbers, likely a directory or index of contributors or publishers.

